

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Neue Schweizer Rundschau**

Band (Jahr): **2 (1934-1935)**

Heft 9

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnieren Sie die

NEUE SCHWEIZER RUNDSCHAU

Unter gefährvollen politischen und wirtschaftlichen Voraussetzungen muss von unserem Geschlechte die Eidgenossenschaft neu errungen werden und zu einer neuen Einheit und Einigkeit sich durchkämpfen.

Das Ziel der *Neuen Schweizer Rundschau* in dieser Zeit der Erschütterungen und Wandlungen ist:

unser schweizerisches Geisteserbe zu hüten und zu wahren,

die nationale Selbstbesinnung zu fördern und zu vertiefen,

mit allen Kräften mitzuwirken an der geistigen Gestaltung der Zukunft unsres Staates und Volkes

dadurch, dass wir in unseren Blättern die besten und verantwortungsbewussten Köpfe unseres Landes das Wort an die geistig wachsamsten und offensten Kreise der Gebildeten richten lassen.

Bestellungen nimmt jede Buchhandlung oder der Verlag
FRETZ & WASMUTH A.G. ZÜRICH, Akazienstr. 8
entgegen.

Probehefte kostenlos — Jährlich 12 Hefte: Fr. 15.—